

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 92 (2017)
Heft: 1

Artikel: Cold IPC - kompakt, effizient
Autor: Schöpf, Mathias
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-731375>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

COLD IPC – kompakt, effizient

Das neue kompakte Lasergerät COLD IPC von Vectronix setzt dank seiner hohen Performance und taktischen Vielseitigkeit neue Massstäbe.

Das multifunktionale Gerät COLD IPC - *Clip-on Laser Rangefinder Device, Illumination, Pointer and Communication* - gibt dem Bediener die Möglichkeit, mehrere Aufgaben auszuführen, ohne sein Ziel aus den Augen zu verlieren. Mit wenigen Handgriffen kann das Gerät mit dem integrierten Adapter auf eine Picatinny-Schiene befestigt werden.

Schnelles Handling

Was leistet das COLD IPC? Primär werden dem Anwender die benötigten Parameter bereitgestellt. Durch die Anbindung an einen Kestrel-Ballistikrechner können zusätzliche Informationen für den Schussvorgang integriert werden. Ein dimmbares Display sorgt bei Tag und Nacht für eine hochwertige Auflösung.

Informationen können über die Standard-Kommunikationsschnittstelle und/oder das Bluetooth-Modul in ein Zielfernrohr eingespiegelt werden, vorausgesetzt,

die Optiken haben die entsprechende Technik implementiert.

Zwei Höhensensoren

Zwei Höhensensoren liefern Neigungswinkel und gewährleisten eine freie Adaptionwahl. Eine mögliche Verkantung der Waffe wird ebenfalls angezeigt. Zusätzlich sind zwei justierbare Laserzielmarkierer im visuellen und IR- (Infrarot) Bereich verfügbar, welche als taktischer Zeigestab eingesetzt werden können.

Weitere Merkmale sind ein in der Divergenz einstellbarer IR-Zielbeleuchter, der die Beobachtung mit Bildverstärkern unterstützt.

Bei mangelndem Restlicht und in Schlagschatten wird dadurch die Lichtausbeute wesentlich verbessert. Der IR-Zielbeleuchter ist mit dem IR-Zielmarkierer kombinierbar. Das COLD IPC ist mit einer Fernbedienung ausgestattet. Mit zwei 3V CR123 Batterien sind 5000 Messungen

möglich. Kombiniert mit den Zielmarkierern ist ein ununterbrochener Einsatz bis 90 Minuten gewährleistet.

Mit seiner hohen Genauigkeit und der nach militärischen Anforderungen entwickelten Bau- und Funktionsweise sorgt das COLD IPC mit seiner Vielseitigkeit für eine hervorragende Benutzerfreundlichkeit. Eine einfache und intuitive Bedienung entlastet den Anwender in taktisch anspruchsvollen Situationen.

Für Spezialkräfte

COLD IPC ist speziell konzipiert für den militärischen Bereich. In der Infanterie ist es auf die Bedürfnisse der Scharf- und Präzisionsschützen in statischen und dynamischen Einsätzen ausgelegt. Ihre Waffen können in schnell wechselnden Szenarios im urbanen und offenen Gelände optimal eingesetzt werden.

Unter extremen Bedingungen liefert das COLD IPC den Spezialeinsatzkräften die erforderlichen Parameter. Wenn diese in Überraschungsmomenten nicht auf die Zuarbeit ihres «Spotters» zurückgreifen können, leistet das COLD IPC wertvolle Assistenzdienste. Darüber hinaus kommt das COLD IPC wirkungsvoll bei Unterstützungs- und Maschinenwaffen zum Einsatz.

Taktische Anforderungen

Mit dem COLD IPC können folgende taktische Bedürfnisse ergänzt werden:

- Bereitstellung von schussrelevanten Informationen mit Einbindung von Ballistikdaten für Waffen bis Kaliber .50
- Präzise Entfernungsmessung von aufgeklärten/beobachteten Zielen bis 2500 m
- Genauere Zielbestimmung und -bekämpfung durch achsenparallel justierte Zielmarkierer
- Qualitative Verbesserung der Aufklärungsergebnisse von Nachtsichtgeräten
- Schutz der eigenen Truppe und Reduktion von Kollateralschäden
- Verbesserung der Reaktionsfähigkeit für den abgessenen Einsatz
- Steigerung der Wirkung im Ziel.

Mathias Schöpf 



Vectronix, Heerbrugg, bringt mit dem COLD IPC ein neues kompaktes Lasergerät.